

Jena und Erlangen feiern in Probstzella

3. Oktober wird an der einstigen Grenze gefeiert – Sonderzug fährt – Anmeldung ab sofort

Jena (OTZ/sc). Den „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober wollen die Partnerstädte Jena und Erlangen diesmal in Probstzella feiern.

Je ein Sonderzug aus Jena und Erlangen fahren am 3. Oktober voraussichtlich gegen 9 Uhr ab nach Probstzella. Dort sollen sie zeitgleich eintreffen und die Reisenden in ein

Volksfest entlassen. Das gestalten u.a. das Jenaer Angergymnasium und das Ohm-Gymnasium aus Erlangen. Bühne ist ihnen vor Ort ein 30 Meter langer, aufgeschütteter Wall, der Inhalt ihrer Vorführung ist jedoch noch streng geheim. Die Schüler reisen im Rahmen des Projektes „Ost-West“ bereits eine Woche zuvor nach Probst-

zella, um an ihrem Stück zu arbeiten. Probstzella wurde als Treffpunkt ausgewählt, weil zu DDR-Zeiten am Bahnhof des Ortes die zwischen Ost/West pendelnden Züge kontrolliert und Lok und Zugpersonal getauscht wurden. In Probstzella im „Haus des Volkes“ wird es einen Festakt geben, bei dem u.a. die Oberbürgermeister bei-

der Städte reden.

Etwa 200 Personen können am 3. Oktober nach Probstzella mitfahren, Fahrt inclusive Verpflegung werden nach jetzigen Planungen etwa 35 Euro pro Person kosten. Interessenten melden sich im Rathaus bei Anja Schwind, Tel. (03641) 49 20 08 oder per Mail über anja.schwind@jena.de.

OTZ Jena. 05. August 2009